



16.11.2023

Pressemitteilung

Klaus Bäuml, langjähriges Mitglied und Leiter des Arbeitskreises ‚Öffentliches Grün‘ im Münchner Forum e. V. erhält das Goldene Lindenblatt

Am 4. November 2023 hat die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V. (DGGL) in Köln den Kulturpreis verliehen. Mit dem "Goldenen Lindenblatt" ausgezeichnet wurde in diesem Jahr Klaus Bäuml, Mitglied des Programmausschusses und des Vereins und langjähriger Leiter des Arbeitskreises ‚Öffentliches Grün‘ des Münchner Forums e. V.. Mit ihrer Auszeichnung würdigt die DGGL den jahrzehntelangen Einsatz von Klaus Bäuml für den Erhalt des städtischen Grüns in München gegen viele, auch machtvoll, Widerstände. Das alles ist nur möglich, weil sich Klaus Bäuml über Jahrzehnte eine umfassende Kenntnis über das städtische Grün erarbeitet, aber auch ein sehr feines Gespür dafür entwickelt hat, welche neuen Entwicklungen das städtische Grün, das ja für alle Menschen in unserer Stadt da sein sollte, gefährden. Das Münchner Forum freut sich ebenfalls, dass die DGGL bei der Kulturpreisverleihung 2023 auch den Arbeitskreis ‚Öffentliches Grün‘ nennt, der mit seiner hervorragenden Arbeit und seinen vielfältigen Aktivitäten seit langer Zeit eine der tragenden Säulen des ehrenamtlichen Engagements im Verein ist.

Weitere Informationen finden Sie in der beigefügten Pressemitteilung der DGGL, sowie ein Foto von der Preisverleihung in Köln (Foto © DGGL: v.l.n.r.: Preisträger Klaus Bäuml; Vizepräsidentin der DGGL, Gabriele Bindert; Präsident der DGGL, Prof. Dr. Stefan Schweizer und Laudator Wolfgang Niemeyer) und der Urkunde.

Pressekontakt – bei Fragen oder um fachliche Ansprechpersonen zu kontaktieren:

Caroline Klotz
Geschäftsstelle des Münchner Forum e.V.
Tel. 089 - 28 20 76 bzw. 0176 - 75951453
info@muenchner-forum.de, www.muenchner-forum.de

Das Münchner Forum - Diskussionsforum für Entwicklungsfragen e.V.

*Seit über 50 Jahren beteiligt sich das Münchner Forum als zivilgesellschaftliche Diskussionsplattform an der Stadtplanung und Stadtentwicklung. Gemeinsam mit interessierten Personen aus der Stadtgesellschaft, mit Fachleuten und Politiker*innen werden u.a. Fragen des Zusammenlebens, der Zukunft von Verkehr sowie der Gestaltung des öffentlichen Raums diskutiert und Ergebnisse in die Stadtgesellschaft sowie städtischen Entscheidungsprozesse eingebracht.*